

Gemeindeleben aktuell

Januar | Februar 2021



Jahreslosung für 2021

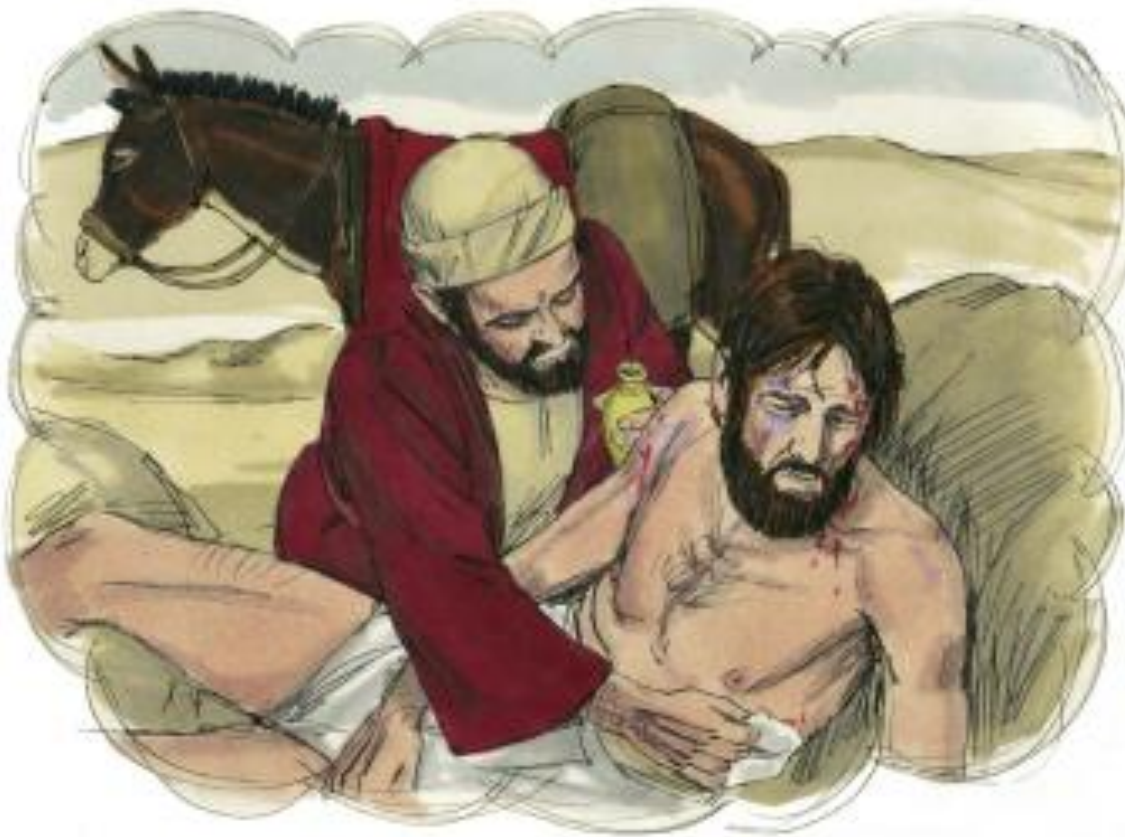
**Jesus Christus spricht:
Seid barmherzig,
wie auch euer Vater barmherzig ist!**

Lukas 6/36

Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!

Jahreslosung für 2021 aus Lukas 6/36

Man kann Kinder erziehen wie man will, sie machen einem am Ende doch alles nach. Diese Lebensweisheit begleitet mich seit einigen Jahren und ich hielt sie immer für recht überzeugend. Nun bin ich mittlerweile Vater von zwei Kindern und noch einmal anders mit Erziehung konfrontiert als in der Jungschararbeit oder in der Schule. Diese Lebensweisheit überzeugt mich nun voll und ganz, buchstäblich am eigenen Leibe bekomme ich ihren Wahrheitsgehalt zu spüren. Sätze werden nachgeplappert, Verhalten wird direkt kopiert, und das in einem Alter, in dem die Kinder über die Sinnhaftigkeit dessen noch gar nicht nachdenken können. Es wird einfach nachgeahmt, ohne bösen Willen (Obwohl ich mich manchmal nachgeäfft fühlen könnte!) und ohne Einsicht (Die ist schon grundsätzlich wünschenswert, wird sich aber hoffentlich mit der Zeit einstellen). So übernehmen Kinder nach und nach Verhaltensweisen der Eltern, sowohl von der Mutter als auch vom Vater. Das kann sehr erfreulich sein, das kann allerdings auch zu einer Einsicht mit Beigeschmack bei den Eltern führen: Das hat er oder sie also von mir, so rede ich oder so verhalte ich mich tatsächlich! Eigentlich wäre es mir anders lieber ...



In Lukas 6 können wir die sogenannte „Feldrede“ Jesu nachlesen, benannt nach dem in Vers 17 erwähnten ebenen Feld, das Jesus betritt und mit ihm seine Jünger sowie eine Volksmenge. Es gibt beim Inhalt einige Parallelen zur Bergpredigt aus dem Matthäusevangelium, z.B. Seligpreisungen und Worte über die Feindesliebe. Die Bergpredigt hat je-

doch einen deutlich größeren Umfang als die Feldrede. Und im Rahmen eben dieser Rede äußert sich Jesus auch zum Umgang mit unseren Nächsten. Barmherzig sollen wir ihnen gegenüber handeln. Überhaupt spricht das Lukasevangelium am häufigsten von allen Evangelien von „barmherzig“/„Barmherzigkeit“, wenn man allein auf diese Begriffe achtet, nicht zuletzt im sehr bekannt gewordenen Gleichnis vom barmherzigen Samariter. In unserer Zeit werden diese Wörter kaum noch verwendet, aber das heißt nicht, dass die dahinterstehende Sache nicht mehr zu finden ist: Es geht um Mitgefühl und mitfühlendes Verhalten gegenüber unseren Nächsten und sicher vor allem gegenüber denen, die

selbst nicht für ihre Rechte kämpfen können, die hilfsbedürftig sind und mitunter noch nicht einmal dies eine verdeutlichen können. Hier fallen uns bestimmt sofort Menschen ein, die auch im Lukasevangelium eine Rolle spielen: Waisen, Witwen, alte und kranke Menschen. Barmherzig sollen wir ihnen gegenüber sein. Gott selbst geht hier gewissermaßen mit gutem Beispiel voran, er ist das Vor- und Urbild in Sachen barmherziges Handeln! Das hat er zur Zeit des Alten Testaments vielfach gezeigt, das zeigt er nun ganz greif- und ganz sichtbar in seinem Sohn, der das Gespräch mit den Sündern sucht, Kranke heilt und die Hungernden sättigt. Hieran sollen wir nun laut Jesu Worten Maß nehmen, unsere Barmherzigkeit soll sich ausrichten an Gottes Handeln, ja geradezu an Gottes Wesen. Ist das nicht ein bisschen viel verlangt? Geht es nicht eine Nummer kleiner? Vielleicht nähern wir uns der Sache noch ein bisschen anders: Gott hat doch den Anfang gemacht. Er fordert nichts, was er nicht selbst zu tun bereit ist, ja sogar schon getan hat. Er hat sich der Alten, Kranken und Schwachen angenommen. Und wenn ich mich dazu nicht zählen kann oder nicht zählen möchte: Gott hat sich in barmherziger Weise der Sünder angenommen, also dir und mir. Er kam den Sündern ganz nah und hat sogar ihre Schuld auf sich genommen, also deine und meine.

Mein Sohn handelt und redet so wie ich, weil er zu mir eine sehr enge Beziehung hat. Das ist ganz natürlich und völlig erwartbar. Übertragen auf die Jahreslosung für 2021 heißt das: Wir handeln da nach Gottes Willen und orientieren und besonders stark an ihm, wenn wir in enger Beziehung zu Jesus Christus leben. So lasst uns barmherzig sein in diesen Tagen und im kommenden Jahr, denn der lebendige Gott ist barmherzig mit uns umgegangen!

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich Gesundheit sowie Zufriedenheit für das neue Jahr und uns allen, dass es ein gesegnetes Jahr werde!

Julian Enners

Gemeinschaftsstunde

Im Februar beginnt eine neue Themenreihe in unseren Gemeinschaftsstunden:

Vom Kreuz zur Auferstehung:

21.02.	In der Nacht, da er verraten ward	Matthäus 26/14-30
28.02.	Jesus in Gethsemane	Matthäus 26/30-56
07.03.	Die Macht der Ohnmächtigen	Matthäus 26/57-75
14.03.	Ablösung der Schuld	Matthäus 27/1-14
21.03.	Ich gehöre Euch!	Matthäus 27/15-30
28.03.	Vom Schauen zum Glauben	Matthäus 27/31-56
02.04.	Menschen angesichts des toten >Jesus	Matthäus 27/57-66
04.04.	Er lebt	Matthäus 28/1-15
11.04.	Gesandt mit der Botschaft von Jesus	Matthäus 28/16-20

Vielleicht möchtest du diese Texte schon vorher zuhause lesen, darüber nachdenken und für die Verkündigung beten?



© DEA (Motiv: Jousen Karliczek)

Gebetsabende im Vereinshaus Obere Reihe

So 10.01. 10:30 Uhr »Miteinander hinhören« (mit Ehrfried Eckam)
Lukas 8/4-15

Mo 11.01. 20:00 Uhr »Tiefer verstehen« (mit Stefan Sauer)
Lukas 10/25-28

Di 12.01. 20:00 Uhr »Aufmerksam lesen« (mit Martin Kölli)
Apostelgeschichte 17/10-12

Mi 13.01. 20:00 Uhr »Im Alltag leben« (mit Martin Schreiber)
Lukas 10/25 ff

Herzliche Einladung ins Otto-Reiffenrath-Haus in Neunkirchen

Do 14.01. 20:00 Uhr »Wirken lassen«
Jesaja 55/10-11; Johannes 11/17-44

Herzliche Einladung nach Zeppenfeld / Vereinshaus Frankfurter Straße

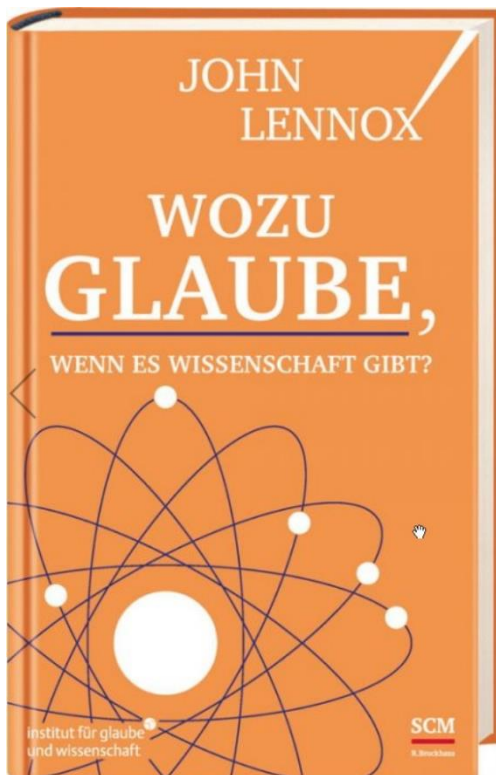
Fr 15.01. 20:00 Uhr »Partnerschaftlich teilen«
Philipper 1/3-6

Sa 16.01. 20:00 Uhr »Sprudeln lassen«
5. Mose 6/20-21, 24-25

Herzliche Einladung nach Neunkirchen / Evangelische Kirche **(bitte vorher anmelden!)**

So 20.01. 10:15 Uhr »Miteinander Gott loben«
Jesaja 6/1-3 + 5; Hebräer 1/1-2; Kolosser 3/16-17

Wer einen Fahrdienst benötigt, kommt bitte von Freitag bis Sonntag ca. eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn zum Vereinshaus (Treffpunkt vor der unteren Eingangstür).



Wozu Glaube, wenn es Wissenschaft gibt?

Passen Wissenschaft und Glaube zusammen?

von: John Lennox

Ist christlicher Glaube in einer Welt der Wissenschaft, die uns das Universum erklärt, überhaupt noch zeitgemäß? Wofür brauchen wir noch einen Gott, wenn wir (fast) alles wissen und selbst erschaffen können? Ist Gott ein Auslaufmodell?

John Lennox, Mathematikprofessor und erfolgreicher Buchautor, sieht das anders; Glaube und Wissenschaft widersprechen sich nicht - sie ergänzen sich sogar! Wissenschaft muss nicht von Gott wegführen, sondern weist auf ihn hin. In seinem lebendig und allgemein geschriebenen Buch nennt er gute und stichhaltige Argumente für den Glauben an Gott. Man kann auch »rational glauben«.

Gebunden 14,99 €

LEBEN IST MEHR

Verschiedene Autoren

Dieses evangelistische Lesebuch gibt in zeitgemäßer Sprache und Aufmachung mehr als nur Impulse. Es bietet konkrete Antworten auf unser Woher, Wohin und Wozu und bringt portionsweise das Evangelium nahe, ohne aufdringlich zu wirken. Dieses Lesebuch nimmt zu vielen wichtigen Lebensbereichen Stellung und macht Mut, ein echtes und erfülltes Leben in Christus zu entdecken. Es eignet sich besonders gut zur Weitergabe (z.B. als Weihnachtspresent) an Freunde, Nachbarn, Kollegen usw.

Paperback 3,00 €, fester Einband 4,00 €



Adventsfreizeit

Einige von uns haben die Adventsfreizeit auf den CVJM-Schiff in Dresden schon seit einigen Jahren fest im Kalender stehen. Leider ist die Freizeit in 2020 wegen Corona ausgefallen.

Gerne laden wir für 2021 dazu ein, man muss nur schnell sein.

Hier der Termin: Montag, 29.11.2021 bis Freitag, 3.12.2021.

Und hier kann man sich schon mal vorab informieren:

www.cvjm-schiff.de

»Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser«

Das war die Freizeitlosung unserer Häuptlingsfreizeit im Herbst.

Seit 1974 habe ich den Jahreswechsel - bis auf zwei Ausnahmen - auf der Häuptlingsfreizeit in der Lindenmühle miterlebt. Da die Silvesterferien 2020/2021 sehr ungünstig liegen, fand die Häuptlingsfreizeit in diesem Jahr in den Herbstferien statt. Gerade noch rechtzeitig, bevor Corona wieder voll zuschlug.

20 Jungen waren bereit, vieles für ihre Aufgabe als Häuptling in der Jungschar und darüber hinaus zu lernen. Wer sich näher dafür interessiert, findet auf der Internetseite [http://www.jungschar.biz/w/?page_id=2157] viele weitere Informationen dazu.



Sonntags

Zurzeit findet keine Sonntagsschule statt.

Montags

Ch@t, 19:30 Uhr
Ansprechpartner: Michael Keßler

Dienstags

Frauenfrühstückskreis
Einmal im Monat, 09:00 Uhr
Ansprechpartnerin: Bettina Diehl-Sohn

Mädchenjungschar, 17:30 Uhr
Ansprechpartnerin: Christiane Willwacher

Mädchenkreis, 19:00 Uhr (18:45 Uhr Mitfahrgelegenheit aus Altenseelbach)
Ansprechpartnerin: Kimberly Gerhard (01 70) 9 89 02 13
(Der Mädchenkreis trifft sich zurzeit in Neunkirchen, ev. Gemeindehaus in derHochstraße)

Wegen Corona fallen auch einige Veranstaltungen zeitweise aus.

Mittwochs

Krabbelgruppe »Purzelbaum«
Ansprechpartnerin: Annika Sander

Donnerstags

Jungenschaft, 19:00 Uhr
Ansprechpartner: Johannes Bräuer

Freitags

Jungenjungschar, 17:00 Uhr
Ansprechpartner: Julian Enners

Männerchor, 20:00 Uhr
Ansprechpartner: Alfred Quandel

Gemeindeleitung

Für Anregungen und Gespräche stehen zur Verfügung: Gottfried Bräuer, Johannes Bräuer, Jürgen Enners, Michael Keßler, Steffen Manderbach, Günter Reinschmidt, Volkhard Willwacher.
Eure Gemeindeleitung

Ansprechpartner Diakonie

Damit rechtzeitig bekannt ist, wer aus unserer Gemeinde krank ist, eventuell sogar im Krankenhaus liegt oder aus einem anderen Grund auf einen Besuch wartet, können Kranken- und sonstige Besuchswünsche gerne weitergegeben werden an: Margit Manderbach (Tel. 0 27 35 / 14 52) oder Hilde Jung (Tel. 0 27 35 / 6 01 84)

Ansprechpartner Hauskreise

Hauskreis 1: einmal im Monat, Mittwochs 20:00 Uhr, J. und R. Enners (0 27 35 / 13 70)

Hauskreis 2: einmal im Monat, Montags, 20:00 Uhr, G. u. B. Reinschmidt (027 35 / 13 72)

Ansprechpartner Fahrdienst

Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zu Fuß zur Gemeinschaftsstunde kommen kann, trotzdem aber gerne daran teilhaben möchte, kann unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen. Bei Interesse bitte melden bei: Willi Jung (Tel. 0 27 35 / 6 01 84)

Termine

Dezember 2020

Mi 30.12. 20:00 Uhr **Gebetsstunde**

Do 31.12. 17:00 Uhr **Jahresabschluss mit Ehrfried Eckam**

Januar 2021

So 03.01. 10:30 Uhr **Gemeinschaft mit Ulrich Hofius**

Mi 06.01. 20:00 Uhr **Bibelstunde** mit Haymo Müller

So 10.01. 10:30 Uhr **Gemeinschaft mit Ehrfried Eckam**

Mo 11.01. 20:00 Uhr **Gebetsstunde (Allianzgebetswoche**

Di 12.01. 20:00 Uhr **Gebetsstunde (Allianzgebetswoche**

Mi 13.01. 20:00 Uhr **Gebetsstunde (Allianzgebetswoche**

So 17.01. **keine Gemeinschaft** (siehe Allianzgebetswoche im Innenteil)

Mi 20.01. 20:00 Uhr **Gebetsstunde**

So 24.01. 10:30 Uhr **Gemeinschaft mit Haymo Müller**

Mi 27.01. 20:00 Uhr **Gebetsstunde**

So 31.01. 10:30 Uhr **Gemeinschaft mit Ehrfried Eckam**

Februar 2021

Mi 03.02. 20:00 Uhr **Bibelstunde** mit Haymo Müller

So 07.02. 10:30 Uhr **Gemeinschaft**

Mi 10.02. 20:00 Uhr **Gebetsstunde**

So 14.02. 10:30 Uhr **Gemeinschaft (mit Abendmahl) mit Haymo Müller**

Mi 17.02. 20:00 Uhr **Gebetsstunde**

So 21.02. 10:30 Uhr **Gemeinschaft mit Angelo Weiß**

Mi 24.02. 20:00 Uhr **Gebetsstunde**

So 28.02. 10:30 Uhr **Gemeinschaft mit Ehrfried Eckam**

Aus gesundheitlichen Gründen fällt das gemeinsame Mittagessen im Februar aus.

Impressum

Layout und Gestaltung: Günter Reinschmidt.

Bitte Beiträge und Informationen für die nächste Ausgabe bis zum **14.02.2021** über die Email-Adresse [gero@jungschar.biz] einreichen.